

## Die Fahrkartenpreise

Der Fahrpreis für die Fahrradmitnahme richtet sich nach Ihrer persönlichen Fahrkarte. Nach Tarifstand 01.01.2007 gilt Folgendes:

### HVV-Tarif\*

Ihr Fahrrad fährt kostenlos mit der AKN mit, wenn Sie eine Fahrkarte nach Tarif des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) besitzen.

### Schleswig-Holstein-Tarif (SH-Tarif)\*

Besitzen Sie eine Fahrkarte nach Schleswig-Holstein-Tarif, müssen Sie eine Fahrradkarte lösen. Sie haben zur Auswahl:

- die Gesamtnetz-Fahrradtageskarte, gültig in allen Nahverkehrszügen (und vielen Buslinien) für beliebig viele Fahrten am Lösungstag im Gesamtnetz Schleswig-Holstein und HVV-Großbereich (4,50 EUR)
- die Fahrradtageskarte, gültig in allen Nahverkehrszügen (und vielen Buslinien) für beliebig viele Fahrten am Lösungstag auf der gewählten Verbindung (3,50 EUR)

\*Im oberen Bereich Ihrer Fahrkarte sehen Sie, welcher Tarif für Sie gilt (HVV-Tarif oder SH-Tarif).

Bitte erkundigen Sie sich spätestens im Frühjahr 2007, ob sich die Tarif-Bedingungen geändert haben.



Änderungen vorbehalten



### ■ Gut zu wissen – die Mitnahmezeiten

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei besonders vollen Zügen die Fahrradmitnahme nicht gewährleistet werden kann. Damit Sie nicht umsonst mit Ihrem Fahrrad am Bahnsteig warten, haben wir Ihnen die Zeiten für die Fahrradmitnahme auf einen Blick zusammengestellt.



Die Fahrradmitnahme ist montags bis freitags während der folgenden Zeiten möglich:

- vor 6.00 Uhr
- von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- ab 18.00 Uhr

Sonnabends, sonntags und an Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember ist eine Fahrradmitnahme ohne zeitliche Einschränkungen möglich.

Außerhalb der freigegebenen Zeiten dürfen Fahrten mit Fahrrädern weder begonnen, noch bereits begonnene Fahrten zu Ende geführt werden. Die AKN kann im Einzelfall die vorgenannten Zeiten ohne Vorankündigung einschränken oder auch bestimmte Züge von der Fahrradmitnahme ausschließen.

### ■ Sonderregelung in den Sommerferien im Bereich des HVV

Sommerzeit ist Fahrradzeit – für Kinder und Jugendliche genauso wie für Erwachsene. Da in den Ferien weniger Fahrgäste mitfahren, konnten bisher in den Hamburger Sommerferien die Fahrräder montags bis freitags ganztägig mitgenommen werden. Bitte erkundigen Sie sich kurz vor Sommerferienbeginn, ob diese Regelung auch im laufenden Jahr aktuell ist.

Weitere Informationen erhalten Sie an unserem  
**Service-Telefon:**  
**0 41 91 / 933 933**

**Impressum:**  
AKN Eisenbahn AG  
Rudolf-Diesel-Straße 2  
24568 Kaltenkirchen

www.akn-partner.de

# Nicht ohne mein Fahrrad



**Tipps und Infos für  
die Fahrradmitnahme  
in der AKN**

www.akn.de

MEIN WEG, DER NAHVERKEHR  
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Partner im **HVV**



## ***Mit dem Drahtesel unterwegs***

**Schleswig-Holstein und Hamburg mit dem Fahrrad zu erkunden, macht eine Menge Spaß und hält fit. Dank der Fahrradmitnahme in unseren Zügen und dem speziellen AKN-Fahrrad-Transportservice für Reisegruppen erreichen Sie alle Radwanderwege entlang unserer Strecke ganz einfach. Damit alle AKN-Fahrgäste den gleichen Service und Komfort genießen können, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten.**

**Eine gute Fahrt wünscht Ihnen  
Ihr AKN-Team**

### **■ Das kleine 1 x 1 der Fahrradmitnahme**

An erster Stelle steht natürlich die Rücksichtnahme auf andere Fahrgäste. Einen Lenker vor der Nase oder schmierige Ketten am Hosenbein sieht keiner gerne. Denn nur der gegenseitige verständnisvolle Umgang sichert die Fahrradmitnahme in unseren Zügen. Achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit beim Überqueren der Gleise auf ankommende oder abfahrende Züge sowie beim Einsteigen auf die Fahrrad-Aufkleber an den Türen. Diese kennzeichnen Ihnen den richtigen Fahrradplatz und die Zeiten zur Mitnahme. Unser Zugpersonal ist dazu berechtigt, situationsgerecht besondere Maßnahmen anzuordnen. Wir bitten Sie, den erteilten Anweisungen unbedingt zu folgen.

### **■ Bitte nur „normale“ Drahtesel**

Die Mitnahme von Tandems, Liege-, Last- und Dreirädern, Fahrradanhängern, Scootern o.Ä. ist nicht gestattet. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Fahrrad nicht stark verschmutzt ist und keinerlei Zubehörteile angebracht sind, die andere Fahrgäste gefährden könnten.



### **■ Parkplatz für Ihr Fahrrad**

Bis zu vier Fahrräder können pro Triebwagen mitgenommen werden (je zwei Fahrräder pro mittlere Einstiegstür). In Sitzplatzbereichen und vor den Türen der Triebfahrzeugführer ist die Fahrradmitnahme nicht erlaubt. Achten Sie bitte auf die Aufkleber an den Türen. Stellen Sie Ihr Rad bitte so ab, dass andere Fahrgäste beim Ein- und Aussteigen nicht behindert werden. Nehmen Sie Gepäcktaschen und andere sperrige Zubehörteile bitte ab und dann mit zu Ihrem Sitzplatz. Unabhängig vom ggf. notwendigen Kauf einer Fahrkarte kann bei unzureichendem Platz leider keine Garantie zur Fahrradmitnahme mit dem gewünschten Zug gegeben werden.

### **■ Vorfahrt für Rollstühle und Kinderwagen**

Bitte lassen Sie Rollstuhlfahrern und Kinderwagen immer Vorrang. Es kann im Einzelfall passieren, dass eine Fahrradmitnahme – auch unterwegs – deshalb nicht mehr möglich ist. Meistens findet sich jedoch eine geeignete Lösung für alle Fahrgäste.

### **■ Bitte anschnallen**

Um zu vermeiden, dass Fahrräder beim Bremsen oder Beschleunigen des Zuges umfallen und dadurch jemanden verletzen könnten, bitten wir Sie, Ihr Rad entsprechend zu sichern. Entweder durch Festhalten oder Sie befestigen es mit Spanngurten an den Mittelstangen in den Einstiegsbereichen. Das Anschließen von Fahrrädern ist nicht zulässig.



### **■ Absteigen auf den Bahnsteigen**

Auf den Bahnsteigen und den Zugängen darf das Fahrrad nur geschoben, nicht darauf gefahren werden. Befolgen Sie sowohl auf dem Bahnsteig als auch den Zugängen ggf. die Anweisungen unseres Personals.

### **■ Zügig rein – zügig raus**

Unsere Fahrpläne sehen keine langen Aufenthaltszeiten an den Bahnsteigen vor, sodass Verzögerungen beim Ein- und Aussteigen zu Verspätungen der Züge führen. Bereiten Sie sich also rechtzeitig auf den Ein- und Ausstieg vor (Satteltaschen abnehmen usw.), damit die Bahn nicht ohne Sie abfährt oder Sie Ihre Haltestelle verpassen.



### **■ Keine Haftung bei der Fahrradmitnahme**

Die AKN übernimmt weder Haftung für etwaige Schäden bzw. den Verlust von Fahrrädern oder Zubehörteilen, noch für Folgeschäden aus der Fahrradmitnahme. Die Verantwortung für den Transport der Fahrräder liegt bei den jeweiligen Fahrgästen, die ihr Rad mit in den Zug nehmen. Für Verletzungen, Verschmutzungen oder Schäden an Personen, Sachen oder Fahrzeugen haftet der verursachende Fahrgast.

### **■ Extra-Service für Fahrradgruppen**

Da die Fahrradmitnahme auf Grund des beschränkten Platzes in unseren Zügen nur für Einzelreisende möglich ist, bieten wir Gruppen ab sechs Personen einen besonderen Service an. Während Sie ganz bequem mit dem Zug fahren, transportieren wir Ihre Fahrräder mit einem LKW ans Ziel und auch wieder zurück.

**So funktioniert der Service:** Spätestens 7 Werktage vor der geplanten Tour vereinbaren Sie mit uns (**AKN-Service-Telefon 0 41 91 – 933 933**) Ihren individuellen Fahrradtransport. Dort erfahren Sie alle wichtigen Details, und Ihre Fahrradtour kann losgehen. Wir bitten um Verständnis, dass wir wegen des erhöhten Aufwandes für bis zu 10 Fahrräder 100,00 EUR und darüber hinaus jedes Fahrrad mit 5,00 EUR zusätzlich berechnen müssen.